

Name:

Vorname:

Matr.-Nr.:

KLAUSUR

“GRUNDLAGEN DER LANDWIRTSCHAFTLICHEN MARKTLEHRE”, 30.11.2004

Dr. Martin Banse

Bearbeitungszeit: 60 Minuten

(alle 4 Fragen sind zu bearbeiten)

(1) Definieren Sie folgende Begriffe und geben Sie für den Begriff a) ein Beispiel aus der Landwirtschaft an:

- a) Eigenpreiselastizität des Angebots
- b) Slutsky-Schultz-Relation
- c) King'sche Regel

(30 Punkte, je 10 Punkte)

Name:

Vorname:

Matr.-Nr.:

- (2) Im Jahr 2003 war der Markt für Schweinefleisch in Deutschland (etwa) durch folgende Daten gekennzeichnet:

Produktion: 4,1 Mill. t

Verbrauch: 4,2 Mill. t

Import: 0,9 Mill. t

Export: 0,6 Mill. t

- a) Passen diese Angaben zusammen bzw. fehlen Angaben in dieser Marktbilanz? Begründen Sie kurz Ihre Antwort und ergänzen Sie, falls nötig, etwaige fehlende Daten. (10 Punkte)
- b) Wie hoch war der Selbstversorgungsgrad mit Schweinefleisch? (10 Punkte)

Name:

Vorname:

Matr.-Nr.:

(3) Sind die folgenden Aussagen zutreffend oder nicht zutreffend? Begründen Sie Ihre Antwort kurz. (je 10 Punkte)

- a) Wenn der Selbstversorgungsgrad über 100% liegt, wird nicht importiert.
- b) Wenn der Selbstversorgungsgrad über 100% liegt, sind die Verbraucher ausreichend versorgt.

Name:

Vorname:

Matr.-Nr.:

- (4) Erläutern Sie grafisch und verbal das zyklische Auftreten von Preis- und Mengenschwankungen auf den Märkten für Schweinefleisch (Schweinezyklus). Beschreiben Sie insbesondere die theoretischen Annahmen bzw. Voraussetzungen dieses Erklärungsansatzes. (30 Punkte)